

1622 April

A

ERKLÄRUNG VON J[OHANN] J[AKOB] LETTER¹, [VON ZUG], BEZÜGLICH
EINES SCHULDBRIEFS

Gehört zu AH 132/159

"Zuwüssen dz disere handschrift die da wist 500 gl. Bargelt. Barbara und helena Schelin [=Schell]. Welches geschlecht nit Re[c]ht geschriben. dan es Sol sin [Barbara und Helena] Letterin [=Letter, von Zug], Hatt disere handtgschrift gemacht Herr Vetter Landschreiber [der Freien Ämter, **Beat II.**] ... Zur Lauben Jm Namen sines H Vatters [dem alt] Aman [und derzeitigen Zuger Stadt- und Amtsrat **Konrad III.**] Zur Lauben alls er her Amman An Einem Vieber Kranck gelegen. Desswegen er h Aman solche Selbsten persönlich nit Machen Können, hatt sol[c]he vetter hans Jacob **S[c]hell** [von Zug] hinder sich ghalten. ...

[gez.] H[ans] J[akob] Letter"

1) Dieser war der Vater der beiden unten genannten Barbara und Helena Letter.

 AH 133, 203^r (aufgeklebt)

[1640 Juni 27.]

A

SCHREIBEN VOM [ZUGER KRÄMER], BEAT JAKOB ROGENMOSER, AN [ALT]
AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT BE-
AT II.] ZURLAUBEN

"Myn dyenst und grutz syge dem heren ... midt bydt der her wely nydt An mich Zürnen das ich Zum heren schickhen myn [Tochter] Anen marie-ly [**Rogenmoser**] von wägen eines alten cins vee der her dye räch[n]ig langest von myer begärt hadt so wär ichs ietz im aller mangelbaristen wans myer der her wurdy lasen Zu Komen was ich enpfangen vom Hans **Lutige[r]s** Wägen ist ... [10] gl und vom Jacob **schriber** 2 Dugaten da handt myer vererdet in beyden malen ... [3] gl 2 bz äs gehört dem herrn ... [7 gl. 17 ss] ...".